

Covid-19: The Great Reset - ist der Titel eines Buches von Klaus Schwab, Exekutiv-Vorsitzender des WEF, und dem Senior Director des Global Risk Network der Institution, Thierry Malleret. Die vorliegende Analyse basiert auf der Rezension des Buches von Steven Guinness vom 4. September 2020 (siehe hier).

"Diese wichtige Buchbesprechung von Steven Guinness (UK) offenbart die gleiche alte Sprache der 'Interdependenz', Zusammenarbeit und Kooperation, die 1973 von der Trilateralen Kommission gehört wurde. Das damalige und heutige Ziel ist nachhaltige Entwicklung, auch bekannt als Technokratie, und wird zum größten Ressourcenzugriff in der Geschichte der Welt führen. - Technokratie-Nachrichtenredakteur

Das Buch stellt ein "Zuckerbrot und Peitsche"-Szenario vor; eines mit beängstigenden Bedrohungen und Belohnungen für Gehorsam. Schwab und Malleret bieten die Schöne Neue Welt als das "Neue Paradies" nach dem Großen Neuanfang an.

Die Mächte, die hinter dem Großen Neustart stehen, arbeiten geschickt mit zwei unsichtbaren Waffen,

i) ein wahrscheinlich von Menschen gemachtes Virus, covid-19 genannt, das niemand sieht, aber die Propaganda der Unternehmen lässt uns glauben, dass es tödlich und beängstigend ist - Angst ist die dazugehörige Waffe, und

ii) 5G (und später 6G, bereits in Vorbereitung), ein starkes, noch nie zuvor erlebtes Magnetfeld, über das weder im WEF-Buch noch in den offiziellen Medien gesprochen wird, sondern das über die ganze Welt ausgerollt wird, jeden Quadratzentimeter der Erdoberfläche bedeckt und von Hunderttausenden tief fliegender Satelliten bestrahlt wird.

Diese elektromagnetische Waffe verursacht wahrscheinlich Langzeitschäden, einschließlich möglicherweise tödlicher Schäden, wurde von Hunderten von Wissenschaftlern untersucht, deren Arbeit nie offiziell veröffentlicht wurde. Wir, das Volk, werden in Unwissenheit gehalten. [5G als Waffe hier in englisch zu sehen.](#)

Das Buch "The Great Reset" ist voll von Vorhersagen über Dinge, die passieren werden oder passieren können, und über Bedrohungen, wie die Welt nie wieder dieselbe sein wird, und wir stehen erst am Anfang des Reset stehen und das Schlimmeres zu erwarten ist - oder die Großen Transformation, wie der IWF das Kommende nennt.

Die Autoren verbreiten Angst um die Zweifler der Neuen Weltordnung (NWO). Wenn man jemandem sagt, dass die Welt nie mehr dieselbe sein wird, so wie wir es gewohnt sind, unser Leben zu leben - die Absicht hinter den Informationen ist nicht in erster Linie, "die Zukunft vorherzusagen", sondern Angst zu schüren. Ängstliche Menschen sind verletzlich. Furcht zieht die Energie aus unserem Körper und unserem Geist, senkt die Kapazität unseres Immunsystems und erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass wir krank werden, sowohl physisch an irgendeiner Krankheit, nicht nur an einer Covid-Krankheit, sondern auch psychisch.

Sie - Schwab und Malleret - sagen nicht nur, dass sich vieles für immer ändern wird, sondern **"das Schlimmste der Pandemie steht noch bevor"**. Wow! Beängstigend!

Tatsächlich haben wir kaum die Spitze des Eisbergs gesehen. Sie geben fast mit einer gewissen Befriedigung zu, wie es scheint, dass Millionen von Arbeitsplätzen verloren gehen und das weiterhin Millionen von kleinen und mittleren Unternehmen in atemberaubender Geschwindigkeit für immer verschwinden werden und dass nur einige wenige überleben werden, nämlich die globalisierten Konglomerate. Das ist das Eingeständnis von Schwab und Malleret, dass die Katastrophe, die sich über uns abspielt, das Sahnehäubchen auf dem Kuchen der Angst setzt.

Der Leser wird anfangen, darüber nachzudenken, "was mit mir, meiner Familie, meinem Unternehmen oder meiner Arbeit - meinen Kindern, ihrer Ausbildung - geschehen wird, es wird eine endlose Reihe von "Was wird geschehen" geben, die zu Verzweiflung, zu Angst und Besorgnis führen - alle möglichen Pathologien.

Mehr Energie wird aus unserem Körper und unserem Geist gesaugt, mehr Leichtgläubigkeit wird unserem Gehirn eingeflößt - man will dazugehören, man will nicht weggeworfen werden wie all die Männer und Frauen, die ihre Arbeit und ihren Lebensunterhalt verloren haben - die die Einsamkeit in sozialer Distanz und Isolation satt haben werden - und vielleicht sogar die Covid-Krankheit bekommen, wenn sie keine Maske tragen. Sie wollen eine Maske tragen. Die Angstkampagne der Medien hat Ihnen Angst gemacht. Und wenn Sie eine Maske tragen, gehören Sie auch dazu. Egal, was sie für oder gegen Ihre Gesundheit tut, Sie wollen gleich aussehen wie alle anderen. Das Tragen einer Maske ist wie ein Ritual, das es Ihnen schließlich erlaubt, zur Maskerade zu gehören. Denn haben Sie gesehen, wie Nichtmaskenträger angesehen und verspottet werden, als wären sie Leprakranke oder Kriminelle?

Sie wollen sich an die Regeln halten - aber schweigend und mit innewohnender Hoffnung blicken Sie in eine ungewisse Zukunft - eine Hoffnung auf eine bessere Welt, auf eine Rückkehr zur Normalität, so wie sie sie kennen. Dort, am Horizont, schimmert die Hoffnung immer noch wie ein verblassender Sonnenuntergang. Und Sie wollen auf diesen Horizont zusteuern, einen Horizont, der sich immer weiter von Ihnen entfernt - wie es Horizonte bekanntlich tun.

Getrennt von den Gläubigen zu sein, weil sie nicht gehorchen, ist der Knüppel. Jetzt kommt das Zuckerbrot. Wenn Sie sich benehmen und die Regeln befolgen, kommen Sie für einen Impfstoff in Frage - einen von etwa 20 oder 30 (vielleicht mehr), die derzeit von einer Unzahl verschiedener Labors und Länder entwickelt werden. Es sind die Russen, die Amerikaner, die Chinesen, die Kubaner, die Franzosen, die Afrikaner - es ist unmöglich, sie im Auge zu behalten, geschweige denn ihnen zu vertrauen.

Einige der Impfstoffe sind so konzipiert, dass sie Ihre DNA für immer genetisch verändern - das heißt, wenn der Impfstoff einen bleibenden Schaden hinterlässt, wird der Schaden in der Tat dauerhaft sein und kann niemals geheilt werden. Er kann auch als verändertes Genom an Ihre Kinder und nachfolgende Generationen weitergegeben werden. Aber das macht Ihnen nichts aus. Sie wollen aus dieser Unterdrückung, dieser Gesundheits-Tyrannie herauskommen. BITTE - BITTE - BITTE geben Sie mir den Impfstoff!

Und dann, so sagt man Ihnen, wenn Sie einmal geimpft sind, besteht die Möglichkeit, dass einiges von dem, was Sie gewohnt sind, wieder "normal" wird - was bedeutet, dass manche

Dinge wieder "normal" werden. Aber im Grossen und Ganzen sagen Ihnen die WEF-Autoren, die Diener der Herren des Universums, auch, dass Sie sich besser an ein neues "Normal" gewöhnen sollten. Sie sagen Ihnen eigentlich nie, was das neue Normal genau mit sich bringen wird. Aber sie sagen Ihnen, was an der gegenwärtigen Weltordnung, die aus einer Ansammlung von souveränen Nationalstaaten besteht, falsch ist und was die Neue Weltordnung - alles unter einer Regierung - ansprechen würde. Aber sie sagen nicht, wie und von wem - und was die neue Rolle von Wir, dem Volk, sein wird, von denen, die den implodierenden Kataklysmus überleben. Es mag der Sklaverei nahe sein.

Aber es ist nie zu spät. Wir haben die Kraft des Willens und der Solidarität, wenn wir sie nachspielen, um diese Katastrophe zu stoppen. Es ist jetzt an der Zeit, Widerstand zu leisten. Wir können die zerstörte Wirtschaft und die zerstörten Lebensgrundlagen als ein Projekt der Menschheit entsprechend unseren kollektiven Bedürfnissen wieder aufbauen, mit dem Grundsatz, unserer großzügigen und schönen Mutter Erde keinen Schaden zuzufügen.

Wir dürfen nicht dem Diktat des Großen Neuanfangs folgen, uns nicht von dem Zuckerbrot eines neuen Paradieses verführen lassen, sondern müssen ihm widerstehen und die Zügel des Wiederaufbaus in unsere eigenen Hände und Köpfe legen und dabei das gemeinsame Interesse der Menschheit verfolgen.

Das ist das, was selbst in den Augen von Schwab und Malleret falsch ist. Es gibt weit verbreitete und ständig wachsende Armut, grassierende Ungleichheit, Rassismus, Ungerechtigkeit - das Nord-Süd-Gefälle - und schließlich eine Weltbevölkerung, die zu schnell wächst und bereits zu groß ist. Es gibt natürlich noch mehr, viel mehr Unrecht in unserer Zivilisation.

Die beiden Autoren vermeiden es zu erwähnen, dass Gier, künstlich gesäte Konflikte und Kriege - sowohl biologische als auch durch Gewehre und Bomben -, die grenzenlose Ausbeutung nicht erneuerbarer natürlicher Ressourcen, die Ausplünderung öffentlicher Güter, um sie zu privatisieren, die monumentale Ungerechtigkeit der Neokolonialisierung des globalen Südens - von der sehr tiefen, dunklen, teuflischen Elite getrieben wird, die will, dass wir den neuen Global Reset annehmen und ihm erliegen.

Das Buch Great Reset erwähnt nicht, dass es bei weitem genug Nahrung gibt, um die gegenwärtige und zukünftige Weltbevölkerung zu ernähren. Schon vor einigen Jahren hat die FAO - die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der UNO - gesagt, dass es genug Nahrung gibt, um mindestens 12 Milliarden Menschen mit den gegenwärtigen Technologien zu ernähren. Die Nahrungsmittel werden natürlich nicht richtig verteilt, sie werden für Spekulationen und Preisgewinne zurückgehalten - wodurch den armen Ländern ihr gerechter Anteil zur Ernährung ihrer Bevölkerung vorenthalten wird.

Hunderttausende Menschen verhungern und sterben aufgrund der Spekulation mit Nahrungsmitteln - und das vor den Augen der Spekulanten, der etablierten Börsen und Agrarrohstoffbörsen, wie der Chicago Mercantile Exchange, ursprünglich das "Chicago Butter and Egg Board" (gegründet 1898). Es gibt Dutzende solcher spekulativer Börsenbüros rund um den Globalen Norden.

Die Behauptungen der FAO, es gäbe genug Nahrung für die heutige und zukünftige Weltbevölkerung, berücksichtigen nicht einmal das enorme Potenzial von Technologie und agrarischer Effizienzsteigerung für eine gesunde Nahrungsmittelproduktion. Russlands Nahrungsmittelproduktion ist heute fast ausschließlich biologisch - GVO sind verfassungsmäßig verboten - und Nahrungsmittel sind im Überfluss vorhanden. Russland ist inzwischen der größte Weizenexporteur der Welt - Bio-Weizen.

Angesichts der Umweltzerstörung durch die neoliberale konstante Profitgier, den ewigen Fetisch von immer mehr Konsum und Wachstum, mag ein "Great Reset" oder eine "Great Transformation" (IWF) in der Tat gerechtfertigt sein, aber nicht durch die aufgezwungenen globalistischen Bedingungen des WEF und des IWF, durch die Mächte, die hinter der Zerstörung stehen; nicht unter den Bedingungen des globalen Corporate Banking, des globalen Militärkomplexes und des Silicon Valley, i. e. die 5G-getriebene (und bald auch 6G-getriebene) Künstliche Intelligenz (KI), oder allgemeiner gesagt, das Internet der Dinge (IoT).

Ein Reset muss ein Volksreset sein, bei dem nur Wir, das Volk, das Sagen haben und die Bedingungen für den Reset festlegen. Ein Reset, der niemanden zurück lässt und nicht darauf abzielt, "überflüssige" Bevölkerungen zu eliminieren - damit die Reichen und Mächtigen länger mit den verbleibenden Ressourcen des Planeten Erde leben können. Denn das ist wirklich ihr - das Ziel der Elite der Globalisten.

Ihre mächtigen Werkzeuge sind die biologische Kriegsführung, unsichtbare Feinde, wie Viren und Impfstoffe gegen eben jene Viren, die sie der Welt überhaupt erst aufzwingen.

Clever: Zuerst greift man an und tötet, dann bietet man den Überlebenden die Rettung an - und tötet gleichzeitig, durch die Werkzeuge der Rettung. Das nennt man auf vielen Hochzeiten tanzen, und auf dem Weg dorthin teilt man sich auf, um zu siegen.

Trennen Sie die plandämischen Gläubigen von den Nicht-Gläubigen;

Trennt zwischen den Maskenträgern und den Maskenprotestlern, trennt zwischen denen, die glauben, dass "soziale Distanzierung" die Antwort ist, und denen, die wissen, dass soziale Distanzierung die Krankheit und schließlich den Prozess des Sterbens beschleunigt.

Sie schaffen eine Atmosphäre der Feindseligkeit und Konflikte unter denen, die Freunde waren.

Die beiden Vordenker des Great Reset, Klaus Schwab und Thierry Malleret, rühren in ihrem Buch dieses heikle Thema nicht an. Stattdessen sprechen sie über Chancen und Risiken. Sie argumentieren, dass diese Covid-19-Pandemie - nennen wir sie Plandemic, da sie eindeutig geplant wurde - eine seltene Gelegenheit bietet, den Great Reset richtig zu machen. Sie nennen es ein Fenster der Gelegenheit.

Sie sprechen von der Ära nach der Pandemie - als dem Allheilmittel der Zukunft für die Menschheit, denn wenn wir dieses einzigartige Fenster der Gelegenheit zur Zusammenarbeit und Kooperation zwischen den Ländern auf dem Weg zu einem globalen Staat, zu größerer Interdependenz ergreifen, werden wir in der Lage sein, alle Übel, Armut, Ungleichheit und Ungerechtigkeit in den Griff zu bekommen. Aber die Autoren können nicht erklären, wie. Sie sprechen nicht vom Verlust der nationalen Souveränität - vom Verlust der kulturellen

Souveränität durch die Umarmung einer globalisierten und global regierten Welt - vom Verzicht auf den Nationalstaat und stattdessen von der Unterwerfung unter eine Eine Weltmacht.

Das ist nicht alles. Das Allheilmittel der Zukunft wird von der Perle der vierten Industrialisierung gekrönt werden - der künstlichen Intelligenz (KI). Sie wird durch ein elektromagnetisches 5G-Feld ermöglicht, das das Internet der Dinge (Internet of Things, IoT) ermöglicht. Schwab und Malleret werden nicht sagen, Vorsicht, es gibt Widerstand. 5G könnte immer noch blockiert werden. Die Existenz und Weiterentwicklung von 5G ist notwendig für die Überwachung und Kontrolle der Menschheit, indem alles digitalisiert wird, einschließlich der menschlichen Identität und des Geldes.

Es wird so einfach sein, kein Bargeld mehr, nur noch elektronisches, digitales Geld - das liegt weit ausserhalb der Kontrolle des Eigentümers, des wahren Verdieners des Geldes, da es von der globalen Regierung eingesehen und zurückgehalten und/oder dazu benutzt werden kann, falsch handelnde Bürger unter Druck zu setzen, damit sie den von oben auferlegten Normen gehorchen. Wenn Sie sich nicht nach unseren Normen verhalten und kein Geld für Lebensmittel, Unterkunft und Gesundheitsdienste haben, lassen wir Sie verhungern. Keine Reisen mehr. Kein Besuch von öffentlichen Veranstaltungen mehr. Ihr werdet nach und nach in eure eigene Einzelhaft gesteckt. Die diktatorische und tyrannische globale Beschlagnahmung durch digitale Kontrolle von allem ist die Essenz des 4. Zeitalters der Industrialisierung - stark gefördert durch den Great Reset des WEF.

Die weltweite Abriegelung - alle 193 UN-Mitglieder auf einmal (welch ein Zufall!) - hat bereits verheerende Auswirkungen auf unsere Wirtschaft, unsere Arbeitsplätze, unsere Unternehmen, unsere Lebensgrundlagen, unsere Gesellschaft, unseren sozialen Zusammenhalt - was wir als "normal" bezeichnet haben, ist weg, für immer weg. Das ist es, was Schwab und Malleret immer wieder wiederholen. Während sie Angst verbreiten, sagen sie uns, dass Sie sich besser an die neue Normalität anpassen sollten. Ein Rückblick auf die Ruinen, die durch den Ausbruch des zerstörerischen Great Reset verursacht wurden, ist nicht gut. Es gibt keine Hoffnung, sagen sie uns. Stattdessen Vertrauen in die Zukunft, in den neuen Great Reset. Er wird aus der Asche der Vergangenheit auferstehen und der Menschheit - denjenigen, die überleben - auf lange Sicht ein besseres Leben auf einem weniger belasteten Globus ermöglichen. Also, die WEF-Erzählung.

Die beiden "Weisen" hämmern es gnadenlos bei jeder Gelegenheit an jeder Ecke ein, niemals kann die Welt wieder zur Normalität zurückkehren. Sie tun so, als wollten sie uns glauben machen, dass Covid-19 uns diese einmalige Gelegenheit zu einem Neuanfang gegeben hat, mit einem Great Reset. Das ist eine Verdrehung der Wahrheit, denn die Realität ist genau das Gegenteil - sie - die teuflische Elite, der dunkle, tiefe Staat - haben Covid-19 geschaffen, um uns einzusperren, in sozialer Trennung, in Quarantäne, damit sie ungestört die Errungenschaften der Menschheit vor aller Augen zerstören können, unter dem Vorwand, uns vor dem unsichtbaren Covid-Virus zu schützen. In Wirklichkeit bereiten sie sich auf den globalen Great Reset vor.

Es besteht jedoch eine reale Gefahr, die die Autoren anerkennen, nämlich dass ein starkes nationalistisches Gefühl fortbestehen könnte. Sie nennen es "ein gebrochenes Gefühl der

Normalität". Nationalistisches Denken könnte die Fraktionen der Welt "nach innen", also patriotischer, drehen. Sie, die "Nationalisten", werden eine Spaltung oder Abschaffung dieser neuen Weltregierung anstreben. Die WEF-Autoren sehen diese nationalistische Tendenz als gefährlich an- sie nennen es niemals die Bewahrung oder Rückkehr zur Souveränität. Sie prophezeien, dass er zu ständigen Konflikten und Revolutionen führen wird. Rebellionen, statt auf das globale Gemeinwohl hinzuarbeiten. Aber Wir, das Volk, wissen es besser. Wir können Widerstand leisten.

Schwab und Malleret kommen nicht umhin, die UN-Agenda 2030 zu erwähnen - die Ziele der nachhaltigen Entwicklung (SDG), die sowohl Vorwand als auch Rückgrat der UN-Agenda 2030 sind -, die ohne einen globalen und großen Rückschlag nicht erreicht werden können, weil sie Zusammenarbeit und Kooperation zwischen Nationen erfordern, die dieselbe Vision haben - eine globalisierte Eine Weltordnung.

Die Agenda 2030 ist eng mit der Agenda 21, der Erklärung von Rio über Umwelt und Entwicklung, verbunden, die von mehr als 178 Regierungen auf der Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung (UNCED) vom 3. bis 14. Juni 1992 in Rio de Janeiro, Brasilien, verabschiedet wurde. Von ihr geht die Agenda Globale Erwärmung/Globale Klimaänderung aus.

Das ist der Trick: Die Nationen, zumeist Entwicklungsländer, die sich für die Verwirklichung der wunderbar menschengerechten 17 SDGs einsetzen, erhalten Geld, Hilfgelder, Darlehen und Zuschüsse vom IWF, der Weltbank und anderen ähnlichen globalisierten Institutionen, um auf die Erreichung dieser Ziele hinzuarbeiten. Aber - unter der Bedingung, dass sie dem Great Reset folgen und sich ihm unterwerfen.

Dennoch wissen wir, dass diese 17 Ziele der Gleichheit, Gerechtigkeit und einer ausgewogenen Welt eine Phantasie sind, genau wie die 8 Millenniums-Entwicklungsziele (beachten Sie das 8. Ziel: "Entwicklung einer globalen Partnerschaft für Entwicklung"), die 2015 endeten. Kaum eines der 8 Ziele (plus 21 Ziele und 60 Indikatoren zur Messung des Fortschritts zwischen 1990 und 2015) wurde von einem Land erreicht. Nun werden sie durch die neuen 17 SDGs - UN-Agenda 2030 - ersetzt, die ebenfalls nicht erfüllt werden. Die SDGs sind ein Instrument für die weitere Versklavung des globalen Südens durch den globalen Norden.

Die rettende Gnade besteht darin, dass die Welt kein einheitlicher Ort mit einer homogenen Bevölkerung ist. In diesem Punkt haben Schwab und Malleret unwissentlich Recht, wenn sie Widerstand voraussagen. Mutter Erde ist vielfältig, bunt, und ihre Bevölkerungen kommen in allen Formen, Sprachen und Kulturen vor. Die Welt besteht aus einer riesigen, universellen, heterogenen Menschheit, die sich von Natur aus nicht dem Diktat einiger weniger unterwerfen wird. Das ist unmöglich.

Unbestreitbar kann dies zu einer Spaltung in zwei oder mehr Mächte führen - die Globalisten und die Nationalisten oder die Patrioten, wie die Globalisten diejenigen erniedrigend nennen, die ihre nationale Identität, ihre nationale Souveränität bewahren wollen - eine Souveränität, die nicht auf der politischen Ebene aufhört, sondern auch die Währungssouveränität und die individuelle und kollektive Souveränität der Menschen umfasst. Für die "Nationalisten" und "Patrioten" kann der nationalistische Trend zu einer wirklichen Demokratie führen -

vielleicht kann eine Demokratie, die wir nie gekannt haben, aus einem autonomen und souveränen Reset hervorgehen, der vom Volk vorgenommen wurde; eine weitaus attraktivere Option als der Große Reset, der der Menschheit von einer kleinen globalistischen Elite aufgezwungen wurde.

Die Spaltung in zwei (oder mehr) Lager kann zu Konflikten und Kriegen, zu Blutvergießen führen. So warnen Schwab und Malleret. Aber eine Gruppe souveräner Nationen mit Bündnissen unter ihnen darf nicht in Konflikten und Kriegen enden. Ganz im Gegenteil. Sie werden blühen und gedeihen - eine endlose Schöpfung und Entwicklung, mit gegenseitigem Respekt.

In der Tat kann die Art und Weise, wie das Volk den Globus umgestaltet, unerhörte und unglaubliche Bündnisse schaffen. So wie Freunde durch den Covid-Drive für eine große Neuordnung getrennt wurden, so können Feinde in Zukunft zu Freunden und Verbündeten werden - mit dem Ziel, unabhängige, autonome und souveräne Nationen und Völker zu bleiben.

Diese Art der Einheit stand im Zentrum der Gründung des Confoederatio Helvetica, der heutigen Schweiz. Wir stehen zusammen in Verteidigung und gegenseitigem Respekt, bewahren aber unsere Souveränität im täglichen Leben. So sprachen die drei Vertreter der drei Provinzen, die 1291 unter der Gewaltherrschaft Habsburgs standen, und die Schweizerische Eidgenossenschaft wurde vor 729 Jahren geboren.

Hoffnung und Licht werden sich durchsetzen. Wir, das Volk, haben die Macht.

[Covid-19: The Great Reset – Revisited. Scary Threats, Rewards for Obedience...](#)

Übersetzt mit Hilfe von DeepL.com